



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1861**

XLI. Hans und Ulrich von Bieberstein überlassen dem Stadtrathe zu  
Beeskow das Patronat des Altares der 11000 Jungfrauen, am 16. October  
1388.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55508](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55508)

tinwalde, in welchir der stete eyn in eyn erbar gasthüz, do vns dy vorbeschribyn manne yo der man myt eyme knechte vnd myt czwen pherdin. — Wer ouch, daz wir oftgenanten herin nycht weldin ynrytin, zo moge wir czwene vnser man myt czwen knechten vnd myt vir pherdin vor vns ladin inrytin, dy al dy wyle ynlegin myt vnsern burgin, byz daz dy oftgenanten bezalit wordin etc. — Ouch gelobe wir sachwaldigin vnd burgin, daz vorgeante gelt vnd czins czu der egenantin Ramfoldyz vnd henrichz hant vnd irre erbin Jacobe von der nabin, Kunczen von dytmarstorf, Hans Kalow, Hans von hogenist, elfenyk von studow vnd Jacob bortchen, peter becherer, Hans meystir vnd dem jungen Hanse wulfe, yren frundin etc. — Belfow — dryczehundirt jar, yn dem acht vnd achezigistyn yare, an funte gallin tage.

Nach dem Beseffower Copialbuche Vol. II, fol. 16.

**XLI. Hans und Ulrich von Bieberstein überlassen dem Stadtrathe zu Beseffow das Patronat des Altares der 11000 Jungfrauen, am 16. October 1388.**

Wir hans vnd vlrich von Bebirstein, gebrudere, herren czu Sarow vnd czu Belfow, Bekennen — das wir — begnadet habin die erbarn vnd weizen vnser liebun getruwen Ratmanne vnser Stat czu Belfow also, das wir en gegeben vnd gelegin habin — die lehen über den Alter, gelegin in der kirchen czu Belfow, der do gewyete ist in der eilff tufent iuncfrawen ere, in sulchir masse, das sie denselbin alter gebin vnd leihen sullen vnd mogen durch god weme sie wollen, wenne vnd alz dicke derselbe alter ledig wirt vnd des not ist. — Ouch sal derselbe altariste alle iar ierlichen an dem dinstage in der gemeyntwochen eyn iargezeyt halten mit gefungenen silgen vnd mit gefungenen Selmessen in selliger gedechtnusse der von Strele vnd der von Bebirstein, die von dirre werlde gefcheiden syn. — gegeben — czu Belfow, Nach gots geburt dryczehundert iar — in dem acht vnd achezigisten iare, an Sand Galli tage, vnd sint geczewg des briffes her Otte von vockenrode, er Reinholt von Szertitz, Heynich von Stupicz, Heynich von Vockenrode, hans von Smellewicz, Cuncze Molbach, Ramfolt von der Nabe vnd er Johannes, pfarrer czu Gramschitz, vnser schreiber, vnd ander guter lewthe genug.

Original-Urkunde Nr. 27. im Stadtarchive.